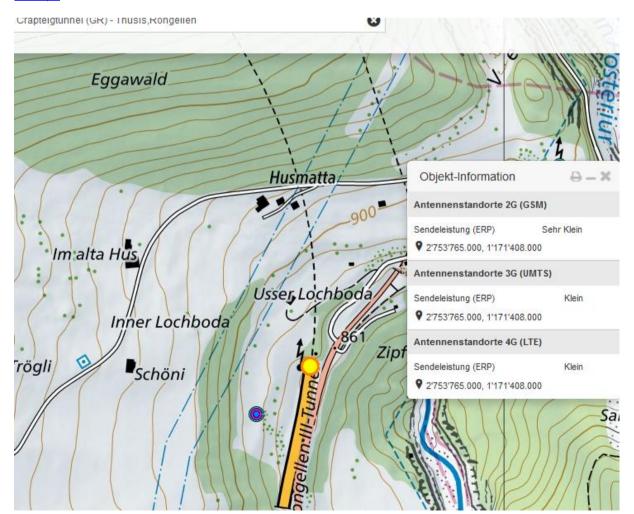
## Thusis: Lieferwagen als Geisterfahrer auf der A13 unterwegs

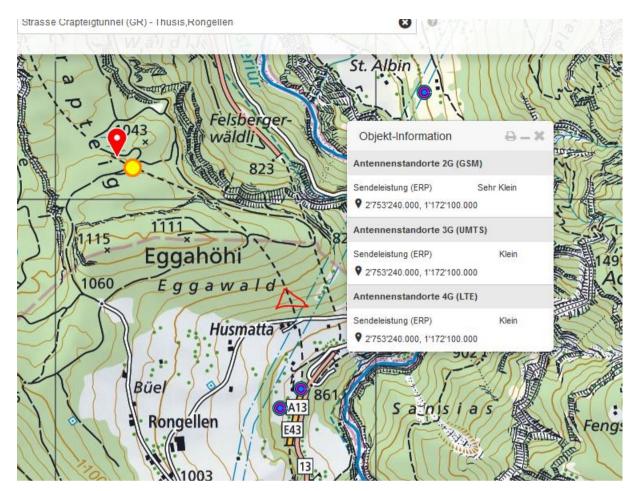
26.10.2019

Ein Chauffeur eines niederländischen Lieferwagens ist in der Nacht auf Samstag auf der Autostrasse A13 die Strecke vom Crapteig-Tunnel bis zum Anschluss Thusis Nord auf der Südspur gefahren und war somit als Falschfahrer in <u>Richtung Norden</u> unterwegs. Glücklicherweise kam es zu keinem Unfall.

Der 25-jährige Chauffeur war um 22.40 Uhr mit dem Lieferwagen von Süden herkommend in Richtung Chur unterwegs. Kurz nach der Einfahrt in den Crapteig-Tunnel lenkte er das Fahrzeug auf die linke Fahrspur und befuhr diese als Geisterfahrer. Beim Anschluss Thusis Nord bemerkte er sein Fehlverhalten und verliess die Autostrasse A13 wieder. Eine Polizeipatrouille konnte den fehlbaren Lenker ausfindig machen. Dieser gab zu, im Crapteig-Tunnel auf die falsche Spur gekommen zu sein. Innerhalb der letzten 25 Fahrstunden legte der Fehlbare, beinahe ohne Unterbruch, eine Strecke von 1499 Kilometer zurück. Der ausländische Führerausweis wurde dem Chauffeur aberkannt, er wird an die Staatsanwaltschaft Graubünden verzeigt.

https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/kapo/aktuelles/medien/2019/Seiten/2019102 62.aspx







Die Tunneleinfahrt kann in ihrer Breite in der Nacht und in übermüdetem Zustand als zweispuriger Tunnel aufgefasst/erinnert werden.

Frontal/links zum Fahrer bereits ein Sender am Tunnelportal. Da Kapo GR keine weiteren Angaben macht, sind die Angaben gemittelt

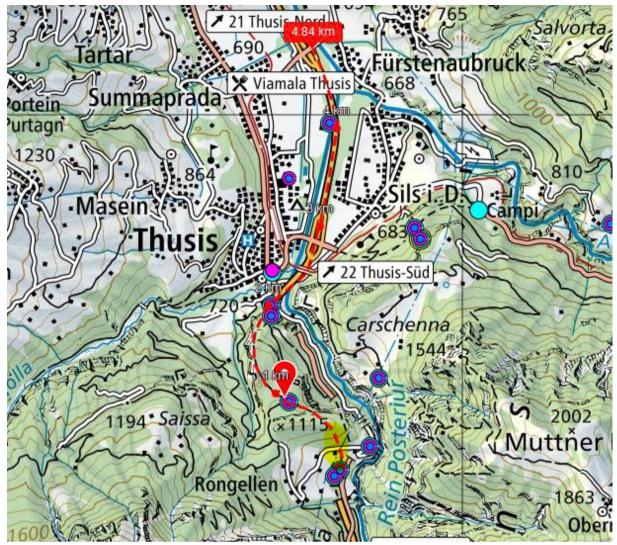


Mögliche Stelle nach der Einfahrt, wo die Pfeile, die die Spuraufhebung anzeigen, in der Fahrrichtung S noch nicht markiert sind. Er hätte dann die Eingangskurve nach links leicht fortgesetzt und wäre ab da als Geisterfahrer unterwegs gewesen. Rechts oben im Bild die drei Sender, die diese Strecke bestrahlen



Die zurückgelegte Distanz zum Anschluss Thusis Nord wären allerdings 5.000 m – auf der falschen Seite. Ein Zurückwechseln jederzeit möglich, hier am Ende des Crapteig-Tunnels:

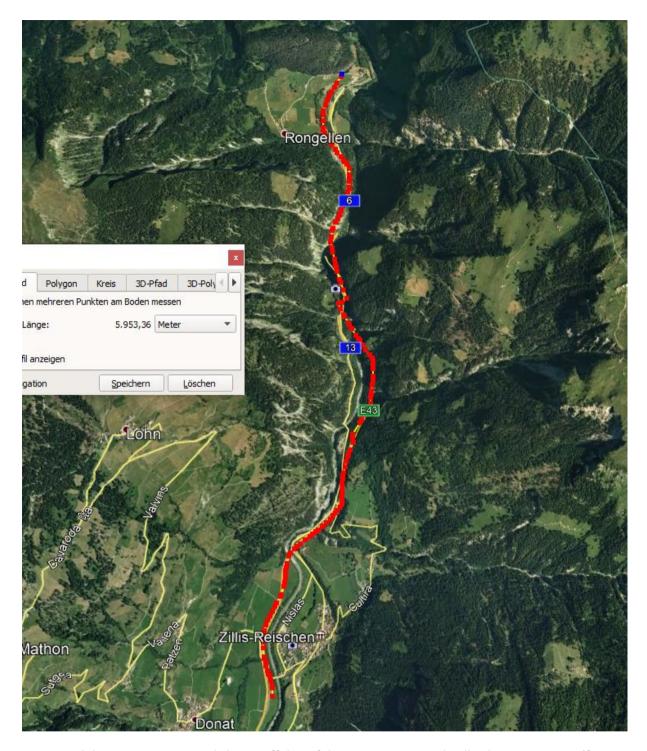




Letzte Querung HS 5 vor 6.000 m:



Nicht mehr sehr relevant.



Keine Funkdistanz-Eintrage möglich, ein Effekt auf der <u>Gegenspur</u> wurde allerdings gemessen (für allfällig hinten 3-seitig geschlossene Kabine eines Lieferwagens in die andere Fahrrichtung nicht relevant.

 $Hansueli \ Stettler. Bau\"{o}kologie. Funkmesstechnik. Lindenstrasse \ 132.9016 \ St. Gallen. www. hansueli stettler. ch. info@hansueli stett$